



Bürgerliste Wiesbaden

Fraktion Bürgerliste Wiesbaden – Rathaus – 65183 Wiesbaden

Pressemitteilung:

Neugestaltung Kureck

Rathausfraktion
Schloßplatz 6
Rathaus - 3.Stock / Zi. 308
65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 - 31 31 60
Fax: 0611 - 31 69 26

www.BLW-Fraktion.de

E-Mail:
BLW-Fraktion@Wiesbaden.de

Fraktionsvorsitzender:
Dr. Michael von Poser

Geschäftsführer: K.H. Maierl
Wiesbaden, 09.07.2011

Das Hochhaus am Kureck und die hohe Ausnutzung dort sind eine Spätfolge der Mayschen Pläne der siebziger Jahre, die mit dem historischen Stadtbild von Wiesbaden aufräumen sollten. Der Investor, der das Areal erworben hat, will die Ausnutzung noch drastisch erhöhen. Aus Gründen des Profites versucht er seine Pläne gegen das geltende Bebauungsrecht und die Vorgaben des Denkmalschutzes durchzudrücken.

Die Stadtplaner haben die Aufgabe, für eine angemessene Gestaltung des Kurecks zu sorgen. Sie hätten von Anfang an dem Investor ihre Vorstellungen entgegensetzen müssen. Aber gibt es solche Vorstellungen überhaupt? Vor über einem Jahr haben die Stadtverordneten beschlossen, daß ein Workshop zu diesem Thema stattfindet. Darin sollte geklärt werden, was von Seiten der Stadt für das Kureck wünschbar erscheint. Der Workshop wurde inzwischen x-mal angekündigt und immer wieder verschoben, hauptsächlich weil der Investor mit vorgesehenen Themen und Teilnehmern nicht einverstanden war. Für ihn kann die Debatte über das Kureck nur die Billigung seiner Pläne im großen bedeuten. Der zuständige Dezernent Pös hat sich an dem Spiel beteiligt und an der Nase führen lassen. Da die Politik kein Zeichen setzt, müssen die Ämter versuchen, das geltende Recht gegen Profitinteressen zu verteidigen.

Es ist überhaupt nicht einzusehen, weshalb am Kureck noch weiter verdichtet werden sollte, auch im Hinblick auf die vielen Bäume, die gefällt werden müßten. Gerade wurde ja mit Erfolg versucht, die übermäßige Verdichtung im angrenzenden Komponistenviertel zu unterbinden. Das Kureck hat für Wiesbaden Wahrzeichencharakter. Die Vollkleisterung mit gesichtsloser Wabenarchitektur bedeutet nur eine weitere Wertminderung. Eine Stadtplanung, die dem Investor erlaubt, an einer solchen Stelle ganz nach eigenen Wünschen zu wirtschaften, gibt sich selbst auf.

Michael von Poser